

KONSEQUENT EFFIZIENT 



MAN Fahrgestelle für kommunale Aufgaben.

Sauber, sicher, souverän.

Engineering the Future – since 1758.

MAN Truck & Bus



Prinzip: Nachhaltigkeit. Konzept: Effizienz.

Die hohen Anforderungen an den nachhaltigen Umweltschutz und die Qualität der logistischen Abläufe innerhalb der Kreislaufwirtschaft erfordern innovative Lösungen. Ziel ist es, die Aufwand-Nutzen-Relation permanent zu optimieren und die Effizienz der Prozesse zu maximieren. Der flexiblen wirtschaftlichen und ökologischen Transportabwicklung kommt dabei eine besondere Rolle zu.

Das Spektrum der logistischen Entsorgungsaufgaben reicht vom klassischen Hausmüll über Wertstoffe, Baustellenabfällen, Sperrmüll und Containerdiensten bis hin zu Kanalreinigungen und der Entsorgung von Fäkalien, Bioabfällen und Elektronikschrott. Nicht zuletzt gehören auch Straßenbetriebs- und Winterdienste zum kommunalen Auftrag.

Für all diese Aufgaben bietet MAN die richtigen Fahrzeuge. Trucks, die Innovation mit Zuverlässigkeit kombinieren und damit ein Höchstmaß an Transporteffizienz realisieren. So bieten zum Beispiel die drehmomentstarken Common-Rail-Motoren mehr Kraft bei weniger Kraftstoff. Das MAN TipMatic®-Getriebe entlastet den Fahrer, schont den Antriebsstrang, reduziert den Dieselverbrauch. Für mehr Traktion nach Bedarf sorgt der zuschaltbare hydrostatische Vorderachsantrieb

MAN HydroDrive®. Seine Verbrauchs- und Nutzlastvorteile gegenüber klassischen Allradfahrzeugen belegen die hohe Wirtschaftlichkeit dieses einzigartigen Systems. Ein Highlight unter vielen: die MAN PURE DIESEL®-Technologie, mit der alle TGL- und TGM-Fahrzeuge wahlweise Euro 5 oder den noch anspruchsvolleren Abgasstandard EEV (Enhanced Environmentally Friendly Vehicle) erfüllen – und das ohne Zugabe eines Additivs. Sie sehen: Das Thema Effizienz hat bei MAN viele vorteilhafte Aspekte. Am besten, Sie überzeugen sich selbst.



Schwer in Ordnung.



Der MAN TGS als Abfallsammelfahrzeug.

Ob Hausmüll oder Gewerbeabfälle, Sperrgut oder Biomüll, Wertstoffe oder Sondermüll: MAN Lkw erteilen dem Müll die richtige Abfuhr. Allen voran der MAN TGS als 3-Achser für Aufbauten mit einem Behältervolumen bis ca. 30 m³. Die optionale gelenkte 9-Tonnen-Nachlaufachse kombiniert hohe Nutzlast mit optimaler Wendigkeit. Sie ergibt einen längeren technischen Radstand, wodurch die Vorderachslast erhöht und die gute Lenkbarkeit des Fahrzeugs in jedem Beladungszustand optimiert wird. Auch TGS-Fahrgestelle mit Vorlaufachse oder dem robusten Doppelachsaggregat stehen bei MAN auf dem Programm.

Einen komfortablen und sicheren Arbeitsplatz, wer wünscht sich das nicht? Der Fahrer eines

MAN TGS hat ihn. Die ergonomischen M- und L-Fahrerhäuser überzeugen durch ein großzügiges Platzangebot, funktionelle Ablagen und Stauräume sowie ein geringes Gewicht für hohe Nutzlast.

Alle TGS-Abfallsammelfahrzeuge sowie alle TGM-Abfallsammelfahrzeuge mit MAN TipMatic® erfüllen die hohen Anforderungen der ASF-Norm DIN EN 1501-1. Sie sind vorbereitet für die problemlose Montage aller Müllsammelaufbauten – ob als Heck-, Front- oder Seitenlader, als Festaufbau oder Wechselsystem. Passende Nebenantriebe sind verfügbar. Bei den Getrieben haben Sie die Wahl zwischen dem automatisierten MAN TipMatic®-Getriebe mit spezieller ASF-Schaltlogik, Vollautomaten- und Handschaltgetrieben.

Champions im Leicht- und Mittelgewicht.



MAN TGM und TGL bei der Müllabfuhr.

Auch die mittlere und leichte Reihe von MAN beweist große Klasse. Als echter Nutzlastler präsentiert sich der TGM 26-Tonner mit gelenkter, liftbarer Nachlaufachse, prädestiniert für Aufbauten mit einem Behältervolumen bis ca. 22 m³. Optional gibt es ihn mit gelenkter Vorlaufachse und Achslift. Hohe Nutzlast bringen auch die 2-Achser TGM und TGL auf die Straße. Als echter Citytruck erweist sich der kompakte TGL, der mit seiner hohen Wendigkeit wie geschaffen ist für enge Straßen und mit einem Aufbau von bis zu 9 m³ einen langen Sammelzyklus sichert.

Ob TGM oder TGL: Die C- und L-Fahrerhäuser sind perfekt auf den Einsatz abgestimmt. Besonders komfortabel ist der extrem niedrige, zweistufige Einstieg in die C-Kabine beim TGM mit einer Einstiegshöhe von gerade mal ca. 360 mm je nach Beladungszustand. Wer Platz für einen dritten Mann (2+1) benötigt, wählt das L-Fahrerhaus mit zusätzlichem Sitz als Sonderausstattung.

Sowohl für den TGM wie den TGL sind vielfältige Nebenaggregate verfügbar. Für die Umsetzung von Motorkraft in Vortrieb sorgen wahlweise die automatisierte MAN TipMatic® oder das Handschaltgetriebe. Der TGM mit MAN TipMatic®-Getriebe entspricht der ASF-Norm DIN EN 1501-1.

Schaltelement für Abfallsammelfahrzeuge.

Das an der Armlehne des Fahrersitzes befestigte Schaltelement vereint eine Reihe von Funktionen, die den Bedienkomfort erhöhen und die Arbeit erleichtern. Die Getriebe-Neutralstellung kann extern per Tastendruck ein- und ausgeschaltet werden. Die vorgewählte Komfort-Haltestellenbremse wird automatisch ein- und ausgeschaltet. Die Nebenabtriebsdrehzahl für die Hydraulikanlage für Schüttung und Presswerk wird komfortabel am Schaltelement manuell angefordert. Höhere Sicherheit und Zuverlässigkeit durch effizientere Ladevorgänge, zuverlässiges Sichern des Fahrzeugs, schnellere Ladebereitschaft und schnelleres Lösen der Bremse als bei der Feststellbremse sind weitere Vorteile.



Praktisch, ergonomisch, gut. Bedienelement für Abfallsammelfahrzeuge.



Reiner kehrt keiner.

Die MAN Fahrgestelle mit Kehraufbau.

Millionen Kilometer Straße in Europa wollen gereinigt sein. Genau der richtige Job für die zuverlässigen Fahrgestelle von MAN, die ab Werk optimal für ihren Einsatzzweck vorbereitet sind. Als 2-Achser mit 12 bis 18,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht sind sie die perfekte Basis für Kehrmaschinen-Aufbauten jeder Art. Unser Tipp: Fahren Sie auf die Blatt-/Luftfederung ab. Durch sie hält das Fahrzeug in jedem Beladungszustand das gleiche Fahrniveau und verringert so die Besenabnutzung. Ein Vorteil, der sich auszahlt.

Eine auch unter Umweltaspekten ideale Lösung ist der Antrieb der Kehrmaschine durch den Fahrmotor. Denn alle MAN Motoren überzeugen durch geringe Schadstoff- und Geräuschemissionen und erfüllen selbst den anspruchsvollen Abgasstandard EEV. Zur hohen Umweltfreundlichkeit des Fahrzeugs trägt auch die geringe Staubentwicklung durch die optionalen Luftleitbleche unterm Kühler bei.

Fährt mit 90 km/h. Kehrt mit 0,9 km/h.

Das einzigartige MAN Konzept für extrem langsame Kehrgeschwindigkeiten setzt neue Maßstäbe. Die Herausforderung: Für spezielle Einsätze wie Splittkehren oder das Säubern von Baustellen ist eine Kehrgeschwindigkeit von unter 2 km/h ideal. Standardmäßige Fahrgetriebe sind üblicherweise nicht in der Lage, solche niedrigen Geschwindigkeiten bei einer nötigen Motordrehzahl von ca. 900 1/min zur Verfügung zu stellen. Anders das MAN Konzept: Hierbei erfolgt der Antrieb der Kehrmaschine über einen schwungradseitigen Nebenabtrieb, ein Aufbaumotor ist nicht erforderlich. Die extrem niedrige Kehrgeschwindigkeit wird durch ein zusätzliches Reduktionsgetriebe erreicht. Das Ergebnis: Kehrgeschwindigkeiten von 0,9 km/h im 1. Gang bis 2,3 km/h im 4. Gang und volle Fahrgeschwindigkeit bei An- und Entleerfahrten.



Ideale Vorbereitung für den Kehrmaschinenaufbau: Seitliche Anbauteile wie Batteriekasten, Luftansaugung und Auspuffanlage sind hinter dem Fahrerhaus angeordnet. Tank optional hinter der Hinterachse.

Spezialauftrag: Arbeiten im Untergrund.

Spülen, saugen, säubern.

Kanalwände abspritzen, Schlamm absaugen, Gruben entleeren: Die MAN Fahrzeuge für die Kanalreinigung machen alles mit, ob mit Hochdruckspüler, Sauger oder Hochdruckspül- und Saugkombination. Das Lkw-Programm umfasst 2-Achser sowie 3-Achser mit gelenkter Vorlaufachse, mit starrer oder gelenkter Nachlaufachse oder mit Doppelachsaggregat. Ein besonderer Typ: der 3-Achser mit gelenkter 9-Tonnen-Nachlaufachse für optimale Gewichtsverteilung und perfekte Lenkbarkeit des Fahrzeugs. Für schwere Aufgaben stehen 4-Achs-Fahrgestelle bereit. Eine fünfte

Achse ist nachrüstbar. Passende Nebenabtriebe gibt es optional für jeden Einsatz. Für den Transport von Gefahrgut steht eine entsprechende ADR-Ausrüstung zur Verfügung.

Ideal für Fahrzeuge mit hohem Schwerpunkt: die Hochlast-Wankstabilisierung. Durch sie wird die Seitenneigung effektiv reduziert und ein Aufschaukeln von Wank- und Nickbewegungen vermieden. Das bedeutet mehr Fahrsicherheit bei Kurvenfahrten, raschen Spurwechseln oder starken Bremsmanövern.



Die Systeme wechseln. Das Gute bleibt.



MAN Fahrzeuge mit Wechselsystemen.

Sie ermöglichen hohe Transportleistung durch minimierte Fahrzeugstandzeiten, lassen sich leicht be- und entladen, machen Umladevorgänge überflüssig und können außerdem als Zwischenlager genutzt werden: Wechselsysteme mit Absetz- oder Abrollbehältern haben einen festen Platz in der Entsorgungslogistik.

Egal, welches Wechselsystem Sie nutzen, ein Systemwechsel kommt nicht in Frage: Sie fahren auf MAN ab. In unserem Programm finden Sie die

passenden Fahrgestelle für jede Art von Wechselbehälteraufbauten von 4 bis 40 m³. Es gibt sie als 2-, 3- und 4-Achser mit den geforderten Traglasten, Radständen und Überhängen. Dazu starke Common-Rail-Motoren, einsetzgerechte Achskonfigurationen mit Vorlaufachse, Nachlaufachse oder Doppelachsaggregat sowie vielfältige Antriebsformeln. Das Spektrum reicht bis hin zum MAN TGX als Abrollkipper für Wertstofftransporte im internationalen Fernverkehr.



Echte Streetworker.



Wechselsystem für TGM.

MAN Fahrgestelle für den Straßenbetriebsdienst.

Laub auf der Straße, Dreck und Schlaglöcher und alles, was die Verkehrssicherheit sonst noch beeinträchtigt: Die Autobahn- und Straßenmeistereien sorgen für einen guten Zustand der Fahrbahnen, damit die Verkehrsteilnehmer sicher ihr Ziel erreichen. Sie halten die Verkehrszeichen instand, reinigen die Straßen, pflegen die Grünflächen und führen Reparaturen aus.



Für all diese Aufgaben im Sommer und Winter bietet MAN die richtigen Fahrzeuge: Lkw als Wechselfahrzeuge oder Geräteträger, mit Auf- und Vorbaumähergerät, mit Ladekran hinterm Fahrerhaus oder am Heck, mit Hubarbeitsbühne und allen möglichen weiteren Auf- und Anbauten. Ob als Fahrgestell oder Kipper, der ab Werk mit Hilfsrahmen und Ladekranvorbereitung lieferbar ist: Für so gut wie alles gibt es einen MAN.

Technik mit Snow-how.



MAN Fahrgestelle für den Winterdienst.

Der nächste Winter kommt bestimmt. Gut, wenn man darauf vorbereitet ist. Am besten mit MAN Fahrzeugen im Fuhrpark. Als wahre Traktionswunder bewähren sich die 2-, 3- und 4-Achser von 13 bis 40 Tonnen Gesamtgewicht, ausgerüstet mit zuschaltbarem oder permanentem Allradantrieb und Einzelbereifung. Die innovative Alternative dazu heißt MAN HydroDrive®. Der zuschaltbare hydrostatische Vorderradsantrieb für mehr Traktion bei Bedarf ist ein einzigartiges Konzept für den MAN TGS. Je nach Baureihe und Typ stehen manuell zu betätigende oder automatisch wirkende Anfahrhilfen zur Verfügung, die ein Wegrollen des Fahrzeugs an Steigungen verhindern.

Alle MAN Fahrgestelle sind auf Wunsch werkseitig mit genormter Anbauplatte für Vorbaugeräte ausgerüstet. Das gilt ebenso für die Kommunalhydraulik zur Steuerung von Schneepflügen und zum Antrieb von Aufsatzstreuern.

Auf Wunsch sind verschiedenste Nebenabtriebe entsprechend den Bedürfnissen des Kunden erhältlich – für eine vom Aufbauhersteller eingebaute Leistungshydraulikanlage oder das sogenannte Loadsensing, ein hydraulisches Steuerungssystem mit Druck- und Volumenstromanpassung an die aktuellen Anforderungen sowohl für einen als auch für mehrere Verbraucher.

Im Streueinsatz spielen die blatt-/luftgefederten Dreiseitenkipper ihre Stärken aus: Durch die Luftfederung bleibt die Ladeflächenhöhe immer gleich, unabhängig von der Beladung. Das bringt ein konstantes Streubild während der gesamten Einsatzfahrt. Eine einzigartige Kombination in der Klasse der 13-Tonner ist der MAN TGM als 4x4-Fahrgestell mit Blatt-/Luftfederung.



Genormte Anbauplatte für Vorbaugeräte auf Wunsch.

Bedienelement für Kommunalhydraulik.

Luftfederung an der Hinterachse des 13-Tonnners.



So individuell wie Ihre Anforderungen.

Maßgeschneiderte Fahrzeuglösungen.

Im breiten Spektrum der kommunalen Aufgaben gibt es eigentlich nichts, was unsere Fahrzeuge nicht leisten könnten. Selbst für speziellste Anforderungen haben wir eine Lösung: Das MAN Modification Center setzt individuelle Sonderwünsche professionell und technisch perfekt um. Eine fast grenzenlose Vielfalt an Fahrzeugmodifikationen ist möglich. Ob Fahrerhaus, Fahrgestell, Antriebsstrang, Elektronik oder Aufbau: Maßgeschneiderte Lösungen werden nicht nur für spezifische Einzelanforderungen realisiert, sondern auch für das komplette Fahrzeug.



Fahrerhaus mit Seiten- und Rückwandverglasung.



Drehsitz mit Steuerelementen.



Luftgefederter, verstellbarer Mittelsitz mit integriertem 3-Punkt-Gurtsystem.



Hydrostatgetriebe für extrem langsame Fahrgeschwindigkeiten, ideal für Kehrmaschinen und Straßenkennzeichnungsfahrzeuge.



Retarder für MAN TGM.



Liftbare und gelenkte Vorlaufachse bei MAN TGM.



Je besser der Fahrerplatz,
desto besser der Fahrer.



Die MAN Doppelkabine.

Die Doppelkabine für die MAN Baureihen TGL und TGM eröffnet Ihnen eine Raumdimension der Extra-klasse: Mit der komfortablen 4er-Sitzreihe im Fond und dem optionalen 2. Beifahrersitz bietet sie Platz für maximal 7 Personen (6 + 1). Der Zustieg zum Mannschaftsraum ist äußerst komfortabel: Breite, rutschsichere und auf Wunsch beleuchtete Trittstufen erleichtern das Einsteigen. Im Innenraum erwartet Sie eine Ausstattung, die kaum noch Wünsche offenlässt. Das aufgeräumte, fahrerorientierte Cockpit besticht durch übersichtliche, blendfreie Anzeigen und leicht bedienbare Instrumente. In Ergonomie und Komfort entspricht die Doppelkabine dem hohen Standard der attraktiven C-, M- und L-Fahrerhäuser.



Top-Arbeitsplatz für Topleistung.

MAN Fahrerhäuser stellen konsequent die Bedürfnisse des Fahrers in den Mittelpunkt. Wer hier Platz nimmt, sitzt nicht nur äußerst komfortabel, sondern findet sich auch auf Antrieb zurecht. Alle Bedienelemente sind übersichtlich und leicht zu erreichen. Das Lenkrad lässt sich stufenlos in Höhe und Neigung verstellen und kann hochgeklappt werden für noch mehr Bewegungsfreiheit beim Ein-, Aus- und Durchsteigen. Viele sinnvolle Details wie die abwaschbare Türinnenverkleidung, die pflegeleichte Ausstattung, der Druckluftanschluss fürs einfache Säubern und die optionale Scheinwerfer-Waschanlage lassen erkennen: Hier ist an alles gedacht.

Gute Sicht rundum.

Das Spiegelkonzept mit Haupt- und Weitwinkelspiegel, großem Rampenspiegel und Frontspiegel ist perfekt auf optimale Sicht und Sicherheit ausgelegt. So können nun auch die Bereiche unmittelbar vor der Fahrzeugfront und die beim Rechtsabbiegen möglicherweise gefährdete Zone eingesehen werden. Einen toten Winkel gibt es praktisch nicht mehr. Für beste Sichtverhältnisse rundum sorgt auch das Rückfenster mit Vorhang, ideal beim Rangieren.

Fahrerhaus	Fahrzeugbaureihe			
	TGL	TGM	TGS	TGX
C-Fahrerhaus	•	•		
Doppelkabine	•	•		
M-Fahrerhaus			•	
L-Fahrerhaus	•	•	•	
LX-Fahrerhaus	•	•	•	
XL-Fahrerhaus				•
XLX-Fahrerhaus				•
XXL-Fahrerhaus				•



**MAN Motoren bringen viel voran.
Vor allem auch die Umwelt.**

Die MAN Common-Rail-Motoren.

Dynamisch ökonomisch.

Die innovativen MAN Common-Rail-Motoren bewegen mehr als nur Räder. Sie bewegen den Fortschritt. Die modernen 4-, 6- und 8-Zylinder-Triebwerke entwickeln mehr Leistung bei weniger Kraftstoffverbrauch, überzeugen durch niedriges Leistungsgewicht und hohe Laufleistung. Sie bieten hervorragende Drehmomentwerte und eine souveräne Leistungsentfaltung schon bei niedrigen Drehzahlen. Wenn Sie also Großes bewegen und dabei die Umwelt schonen wollen, sind MAN Motoren genau der richtige Antrieb.

Sauberer als Euro 5 verlangt.

MAN hat innovative Abgassysteme entwickelt, um die gesetzlichen Grenzwerte nach Euro 5 einzuhalten und Motoren anzubieten, welche die noch strengeren EEV-Werte erfüllen. Zur Verfügung steht MAN PURE DIESEL®, das System mit gekühlter Abgasrückführung AGR, Oxidationskatalysator und einer zweistufigen Aufladung mit Zwischenkühlung. Diese Technologie benötigt kein AdBlue®, sie spart Gewicht und es wird kein zusätzlicher Bauraum am Chassis benötigt. Auch bei der SCR-Technologie MAN AdBlue® bleiben die Abmessungen des Auspufftopfes gegenüber der Euro-3-Version unverändert. Der am Chassis verfügbare Bauraum und die Nutzlastwerte der Fahrzeuge übertreffen die Lösungen der Wettbewerber.

Übersicht über Euro-5- und EEV-Motoren

	MAN PURE DIESEL® Euro 5 AGR	Euro 5 SCR	EEV AGR	EEV SCR
D0834				
110 kW (150 PS)	•		•	
132 kW (180 PS)	•		•	
162 kW (220 PS)	•		•	
D0836				
184 kW (250 PS)	•		•	
213 kW (290 PS)	•		•	
250 kW (340 PS)	•		•	
D2066				
235 kW (320 PS)		•		•
265 kW (360 PS)		•		•
294 kW (400 PS)		•		•
324 kW (440 PS)		•		•
D2676				
353 kW (480 PS)		•		•
397 kW (540 PS)		•		
D2868				
500 kW (680 PS)		•*		•**
D2842				
735 kW (1 000 PS)		•		

MAN PURE DIESEL®



* Mit 2 700 Nm für Schwerlast-Sattelzugmaschinen.
** Mit 3 000 Nm für Fernverkehr-Sattelzugmaschinen.

Ein MAN, ein Weg.



MAN Allradfahrzeuge.

Ob im kommunalen Straßen- und Winterdienst oder bei Offroad-Anwendungen: Überall dort, wo optimale Traktion verlangt ist, treten die MAN Fahrzeuge mit permanentem oder zuschaltbarem Allradantrieb als 4x4 und 6x6 in Aktion. Die Kraftverteilung übernehmen MAN Verteilergetriebe mit Straßen- und Geländegang. Zur weiteren Ausstattung der Allradfahrzeuge gehören AP-Achsen mit großer Bodenfreiheit, Differenzialsperren, Trommelbremsen und Stabilisatoren. Beim MAN TGM unterstützt das optionale elektronische Verteilergetriebe- und Sperren-Management den Fahrer dabei, das Fahrzeug auf der Straße wie im Gelände den Traktionsbedingungen gemäß zu betreiben und den Antriebsstrang zu schonen. Auch bei TGX und TGS wird das Einlegen und Abschalten von Differenzialsperren elektronisch überwacht.



MAN HydroDrive®.

Zwischen konventionellem Hinterachs Antrieb und klassischem Allradantrieb gibt es eine Alternative: MAN HydroDrive®, den zuschaltbaren hydrostatischen Vorderachs Antrieb für mehr Traktion und volle Antriebskraft bei Straßenfahrzeugen. Diese für den MAN TGS und TGX angebotene Technologie ist ideal für Einsätze mit gelegentlichem Geländeanteil und für Situationen, in denen zusätzliche Traktion an der Vorderachse benötigt wird. Im Normalbetrieb fahren mit MAN HydroDrive® ausgestattete TGS und TGX wie gewohnt mit Hinterachsantrieb.

Bei MAN HydroDrive® speist eine Hydropumpe am Getriebeausgang die Radnabenmotoren an der Vorderachse. Durch diese genial einfache, robuste und wartungsfreundliche Technik bleiben der Kraftstoffverbrauch und die Fahrzeugbauhöhe auf dem günstigen Niveau des konventionellen Hinterachs Antriebs.

Starke Typen braucht das Land.

Fahrgestelle für Müllsammelaufbauten

Typ	Zul. Gesamtgewicht (kg)	Radstände in mm
TGL 12.180 - 250 4x2 BL	11 990	3 050/3 300
TGM 18.250 - 340 4x2 BL	18 000	3 575/3 875
TGM 26.290 - 340 6x2-4 BL ³⁾	26 000	3 875/4 425/4 725
TGS 18.320 - 440 4x2 BL	18 000	3 600/3 900/4 200/4 500/4 800
TGS 26.320 - 480 6x2/4 BL	26 000	3 150/3 750/4 150 + 1 350
TGS 26.320 - 480 6x2-2 BL ¹⁾	26 000	3 900/4 200/4 500/4 800 + 1 350
TGS 26.320 - 480 6x4 BB	26 000	3 200/3 600/3 900/ 4 200/4 500/4 800 + 1 400
TGS 26.320 - 480 6x4 BL	26 000	3 200/3 600/3 900/ 4 200/4 500/4 800 + 1 350
TGS 28.320 - 480 6x2-4 BL ²⁾	26 000	3 600/3 900/4 200/4 500 + 1 350
TGS 35.320 - 480 8x4-4 BL	32 000	3 600/3 900/4 200 + 1 350 + 1 450
TGS 35.320 - 480 8x2-6 BL	32 000	1 795 + 2 980/3 505 + 1 350
TGS 35.320 - 480 8x4 BB	32 000	1 795 + 2 980/3 505 + 1 400

1) Auch mit gelenkter Nachlaufachse. 2) Mit gelenkter Nachlaufachse 9 t.

3) Serienmäßig mit gelenkter Nachlaufachse.

Fahrgestelle für Kehrmaschinenaufbauten

Typ	Zul. Gesamtgewicht (kg)	Radstände in mm
TGL 12.180 - 250 4x2 BL	11 990	3 050/3 300
TGM 15.250 - 340 4x2 BL	15 500	3 575
TGS 18.320 - 480 4x2 BL	18 000	3 600/3 900

Fahrgestelle für Abrollkipper

Typ	Zul. Gesamtgewicht (kg)	Radstände in mm
TGL 8.180 - 250 4x2 BB	7 490 ¹⁾	3 300/3 600
TGL 10.180 - 250 4x2 BB	10 000	3 300/3 600
TGL 12.180 - 250 4x2 BB	11 990	3 300/3 600/3 900
TGM 18.250 - 340 4x2 BB, BL	18 000	4 725/5 075
TGS 18.320 - 480 4x2 BB, BL	18 000	4 500
TGS 26.320 - 480 6x2-2 BL ²⁾	26 000	4 200/4 500/4 800/5 100 + 1 350
TGS 28.320 - 480 6x2-4 BL ³⁾	26 000	4 200/4 500/4 800/5 100 + 1 350
TGS 28.320 - 480 6x2-2 BL ⁴⁾	26 000	4 200/4 500/4 800/5 100 + 1 350
TGS 26.320 - 480 6x4 BB	26 000	3 900/4 200/4 500/4 800 + 1 400
TGS 26.320 - 480 6x4 BL	26 000	3 900/4 200/4 500/4 800/ 5 100 + 1 350
TGS 35.320 - 480 8x4-4 BL	32 000	3 600/3 900 + 1 350 + 1 450
TGX 18.360 - 480 4x2 BL	18 000	4 800
TGX 26.360 - 480 6x2-2 BL ²⁾	26 000	4 200/4 500/4 800/5 100 + 1 350
TGX 28.360 - 480 6x2-2 BL ⁴⁾	26 000	4 200/4 500/4 800/5 100 + 1 350
TGX 35.360 - 480 8x4-4 BL	32 000	3 600/3 900 + 1 350 + 1 450

1) Bis 8 800 kg auflastbar.

2) Auch mit gelenkter Nachlaufachse erhältlich.

3) Mit gelenkter Nachlaufachse 9 t.

4) Mit zwillingsbereifter Nachlaufachse 10 t.

Fahrgestelle für Absetzkipper

Typ	Zul. Gesamtgewicht (kg)	Radstände in mm
TGL 8.180 - 250 4x2 BB	7 490 ¹⁾	3 050/3 300
TGL 10.180 - 250 4x2 BB	10 000	3 050/3 300/3 600
TGL 12.180 - 250 4x2 BB	11 990	3 050/3 300/3 600
TGM 18.250 - 340 4x2 BB, BL	18 000	3 575/3 875
TGS 18.320 - 480 4x2 BB, BL	18 000	3 600/3 900
TGS 26.320 - 480 6x2/4 BL	26 000	2 600/3 150/3 750 + 1 350
TGS 26.320 - 480 6x4 BB	26 000	3 200/3 600/3 900 + 1 400
TGS 26.320 - 480 6x4 BL	26 000	3 200/3 600/3 900 + 1 400
TGX 18.360 - 480 4x2 BL	18 000	3 900/4 200
TGX 26.360 - 480 6x4 BL	26 000	3 900 + 1 350

1) Bis 8 800 kg auflastbar.

Fahrgestelle für Kanalreinigungsaufbauten

Typ	Zul. Gesamtgewicht (kg)	Radstände in mm
TGL 10.180 - 250 4x2 BB, BL	10 000	3 050/3 300/3 600
TGL 12.180 - 250 4x2 BB, BL	11 990	3 050/3 300/3 600
TGM 18.250 - 340 4x2 BB	18 000	3 875/4 125/4 425/4 725
TGS 18.320 - 480 4x2 BB	18 000	3 900/4 200/4 500/4 800
TGS 26.320 - 480 6x2/4 BL	26 000	3 150/3 750/4 150 + 1 350
TGS 26.320 - 480 6x2-2 BL ¹⁾	26 000	3 900/4 200/4 500/4 800 + 1 350
TGS 26.320 - 480 6x4 BB	26 000	3 200/3 600/3 900/ 4 200/4 500/4 800 + 1 400
TGS 26.320 - 480 6x4 BL	26 000	3 200/3 600/3 900/ 4 200/4 500/4 800 + 1 350
TGS 28.320 - 480 6x2-4 BL ²⁾	26 000	3 600/3 900/4 200/4 500 + 1 350
TGS 28.360 - 480 6x2-2 BL ³⁾	26 000	3 900/4 200/4 500/4 800 + 1 350
TGS 35.320 - 480 8x4 BB	32 000	1 795 + 3 505/4 105 + 1 400
TGS 35.320 - 480 8x4 BL	32 000	1 795 + 3 505/4 105 + 1 350
TGS 35.320 - 480 8x2-4 BL	32 000	1 795 + 3 505/4 105 + 1 350
TGX 35.320 - 480 8x4-4 BL	32 000	3 900/4 200 + 1 350 + 1 450

1) Auch mit gelenkter Nachlaufachse erhältlich.

2) Mit gelenkter Nachlaufachse 9 t erhältlich.

3) Mit zwillingsbereifter Nachlaufachse 10 t.

Fahrgestelle für Straßen- und Winterdienstfahrzeuge

Typ	Zul. Gesamtgewicht (kg)	Radstände in mm
TGM 13.250 - 290 4x4 BL	13 000 ¹⁾	3 050/3 250/3 650/3 950/4 250
TGM 18.250 - 340 4x4 BB ²⁾	18 000	3 600/3 900/4 200/4 500
TGS 18.320 - 480 4x4 BB, BL	18 000 ³⁾	3 600/3 900/4 500
TGS 18.320 - 480 4x4H BL	18 000	3 600/3 900/4 500
TGS 26.320 - 480 6x4H BL	26 000	3 600/3 900/4 200 + 1 350
TGS 26.320 - 480 6x6 BB, BL	26 000	3 600/3 900/4 200 + 1 400
TGS 28.320 - 480 6x4-4 BL ⁴⁾	26 000	3 600/3 900/4 350 + 1 400

1) Auflastung bis 15 000 kg bei zwillingsbereifter HA möglich.

Auflastung bis 14 100 kg bei einzelbereifter HA, Winterdienst-Einsatz und 62 km/h möglich.

2) Auflastung bis 18 600 kg für den Kommunaleinsatz möglich.

3) Auflastung bis 23 000 kg bei Winterdienst-Einsatz und 62 km/h möglich.

4) Auflastung bis 30 000 kg bei Winterdienst-Einsatz und 62 km/h möglich.

Sonderfahrgestelle für Abfallsammelfahrzeuge

Typ	Zul. Gesamtgewicht (kg)	Radstände in mm
TGM 25.250 - 340 6x2/4	26 000	2 525/3 075/3 375/ 3 725/4 075/4 025 + 1 350

D 111.3471 · bv 08123 · Printed in Germany

Text und Abbildungen unverbindlich.

Änderungen, bedingt durch den technischen Fortschritt, vorbehalten.

MAN Truck & Bus AG

Postfach 50 06 20

D-80976 München

www.mantruckandbus.com